

## Senioren 40 Bezirksliga

TSV Asperg : TSG Steinheim/M.  
Dienstag, 28.02.2023, 20:00 Uhr

### TSV Asperg und TSG Steinheim/M. teilen sich die Punkte

Nach rund 2 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Senioren 40 Bezirksliga entführten die Gäste der TSG Steinheim/M. in ihrem 5. Saisonspiel beim 5:5 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim TSV Asperg. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Rene Zondler. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TSV Asperg um die Nummer 1 Steffen Schurr nun 8 Pluspunkte in der Tabelle.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Betrübt über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Wunsch / Raich waren Kittelmann / Zondler, obwohl sie alles gegeben hatten. Recht kurzen Prozess machten hingegen Schurr / Cseh beim 11:2, 11:0, 11:0 mit Wildermuth / Kraski. Dass die unterlegenen Gastspieler Wildermuth / Kraski nur 2 Bälle im gesamten Match erzielen konnten, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nur einen Satz verlor Steffen Schurr bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Benjamin Raich und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Laszlo Cseh beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Oliver Wünsche. Wenig später ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Auf dem falschen Fuß erwischte Dieter Kittelmann seinen Gegner Alfred Kraski beim eher ungefährdeten 3:0-Erfolg. Ohne Satzgewinn für Rene Zondler verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Peter Wildermuth. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Asperg und der TSG Steinheim/M.. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Steffen Schurr und Oliver Wünsche, bevor das 2:3 feststand. Nach diesem Einzel steht Schurr somit bei 7 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wunsch ein 6:4 ausweist. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Laszlo Cseh und Benjamin Raich entschieden, das Laszlo Cseh letztendlich gewann. Das war nichts für schwache Nerven. 5:3 (Cseh) bzw. 6:4 (Raich) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Auf Messers Schneide stand im Anschluss die im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Dieter Kittelmann und Peter Wildermuth, ehe sich der Gastspieler mit 2:11, 10:12, 11:3, 11:9, 8:11 durchsetzte. Nach diesem Einzel steht Kittelmann somit bei 5 Siegen und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wildermuth ein 7:2 ausweist. Rene Zondler und Alfred Kraski holten am Ende eines langen Wettkampftages im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Rene Zondler machte hingegen mit Alfred Kraski beim 11:4, 11:5, 12:10 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Seit Beginn der Serie hat Kraski damit nun einen Sieg bei gleichzeitig 8 Niederlagen zu verzeichnen. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Asperg tritt dabei gegen die TTG Marbach-Rielingshausen an, während es die TSG Steinheim/M. mit dem TV Aldingen zu tun bekommt.

#### Statistik:

##### TSV Asperg

Doppel: Kittelmann / Zondler 0:1, Schurr / Cseh 1:0

---

Einzel: S. Schurr 1:1, L. Cseh 1:1, D. Kittelmann 1:1, R. Zondler 1:1

**TSG Steinheim/M.**

Doppel: Wünsche / Raich 1:0, Wildermuth / Kraski 0:1

Einzel: O. Wünsche 2:0, B. Raich 0:2, P. Wildermuth 2:0, A. Kraski 0:2